

1. *Schuldnerin:* **Inde Plastik GmbH**, Industriestrasse 17,  
D-52457 **Aldenhoven**
2. *Bemerkungen:* Betreuung Nr. 2014060  
Gläubiger: Mopac modern Packaging AG, Oeleweg 4, 3457  
Wasen im Emmental  
Vertreter: Brönnimann Jürgen Prof. Dr. iur., Advokatur  
Bärtschi Emch & Partner, Postfach 5576, 3001 Bern  
Forderung: CHF 141'098.- sowie Arrest-, Betreibungs- und  
Publikationskosten + 5% Zins seit 28.09.2001  
Vollzug der Pfändung:  
Der Anspruch der Schuldnerin auf die Nachlassdividende  
gemäss Kollokationsplan aus dem Nachlass der Firma Mo-  
pac AG/Mopac Holding AG in Nachlassliquidation, mit Sitz  
in Sumiswald i.E., bis zur Höhe der Arrestforderung von  
CHF 141'098.- zuzüglich Zins und Kosten.  
Trachselwald, 17. Januar 2002  
Betreibungs- und Konkursamt  
Dienststelle Signau-Trachselwald  
Bemerkungen für den Schuldner  
Der Schuldner hat sich bei Straffolge (Art. 169 StGB) jeder  
vom Betreibungsamt nicht bewilligten Verfügung über die  
gepfändeten Gegenstände zu enthalten (Art. 169 StGB).  
Ist lediglich bares Geld oder solches Vermögen gepfändet  
worden, das sich selbst in Geld umgesetzt hat, so bedarf es  
keines Verwertungsbegehrens; solche Barbeträge werden  
nach Ablauf der Teilnahmefrist ohne Zutun des Gläubigers  
verteilt.  
Der Schuldner wird darauf aufmerksam gemacht, dass er  
sich innert 10 Tagen, seit der Publikation der Pfändungsur-  
kunde, bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren hat, wenn er  
behaupten will, dass gesetzlich von der Pfändung ausge-  
schlossene Vermögenswerte gepfändet worden sind.  
Verwertungsfrist: 17. Februar 2002 bis 17. Januar 2003  
Die vorstehende Publikation der Pfändungsurkunde ersetzt  
die persönliche Zustellung derselben an den Schuldner.  
Betreibungsamt Emmental-Oberaargau,  
Dienststelle Signau  
3550 Langnau i. E.  
(00309410)